

29.04.2008 - 10:00 Uhr

Ex Libris feiert ein Jahr freie Buchpreise

Dietikon (ots) -

Ex Libris feiert am Freitag, 2. Mai, und Samstag, 3. Mai, den ersten Geburtstag der freien Preise - 30% Rabatt auf alle Bücher - Online und in jeder Filiale

Am 2. Mai 2007 schaffte der Bundesrat die Buchpreisbindung ab. Ex Libris, der führende Medienanbieter der Schweiz, lancierte darauf eine Leseoffensive und passte seine Preise an. Diese dauerhafte Preissenkung auf das gesamte Buch-Sortiment hat bei den Kunden für ein positives Echo gesorgt. Ex Libris feiert deshalb am 2. und 3. Mai den ersten Geburtstag der freien Schweizer Buchpreise mit einer 30%-Rabatt-Aktion auf allen Büchern - in allen 120 Ex-Libris-Filialen und auch unter www.exlibris.ch.

Am 2. Mai 2007 verkündete Bundesrätin Doris Leuthard das Aus für die Buchpreisbindung. Der Bundesrat hatte das Gesuch des Buchhändler- und Verlegerverbands SBVV abgelehnt, die Buchpreise vom Kartellverbot auszunehmen, da der Verband die Notwendigkeit der Preisbindung nicht nachweisen könne.

Ein Jahr nach dem Entscheid sind die Buchpreise in der Schweiz angepasst worden. Die von den Gegnern des Entscheides kolportierten Horrorszenarien, dass das Buchsortiment kleiner werde und viele kleine Buchhandlungen schliessen müssten, sind ausgeblieben. Auch der Schweizer Buchhändler- und Verlegerverband SBVV räumt ein, dass "der Flurschaden weniger gross ist als befürchtet".

Durch die günstigeren Preise kaufen Leser wieder vermehrt Bücher. Auch jene, die bisher kaum oder gar keine Bücher gekauft haben. Und der durch die damaligen überhöhten Schweizer Preise ausgelöste Kauftourismus nach Deutschland mit jährlich rund 100 Millionen Franken Schaden für den Schweizer Buchhandel konnte im ersten Jahr der freien Preise gestoppt werden. Viele Studenten, preissensitive Konsumenten und viele Schweizer Bibliotheken kaufen ihre Bücher heute wieder in der Schweiz.

Ein Vergleich in einem Konsumentenmagazin hat dabei gezeigt, dass Ex Libris mit Abstand die günstigsten Buchpreise in der Schweiz anbietet; in den 120 Filialen und auch unter www.exlibris.ch. Die Angst, dass nur Bestseller in der Schweiz billiger werden und der Rest der Bücher teurer, war unbegründet. Das Gegenteil ist der Fall. Bei Ex Libris wurden die Buchpreise auf dem gesamten Sortiment 15 Prozent billiger, bei vielen Titeln sogar 30 Prozent günstiger. Von offenen oder verdeckten Preiserhöhungen keine Spur. Ex Libris folgt dabei dem Credo von Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler: "Was zählt, ist der Dienst am Kunden, mit Produkten zu vorteilhaften Konditionen". Dieser Grundsatz gilt bei Ex Libris für das gesamte Angebot.

Ex Libris ist das führende Unternehmen im Bereich Musik, Film, Buch und Software/Games. Ex Libris - eine Tochtergesellschaft der Migros - ist Marktführer in der Schweiz und erwirtschaftete 2007 einen Umsatz von 188 Mio. Fr. Ex Libris verfügt über ein flächendeckendes Netz mit 120 Filialen und bietet im Onlineshop ein multimediales Vollsortiment von mehr als drei Millionen Artikeln an. Jeden Monat besuchen weit über zwei Millionen Kunden den Onlineshop www.exlibris.ch, um Bücher, Musik, DVDs, Software/Games, Electronics sowie Music-Download-Produkte zu kaufen oder herunterzuladen. Ex Libris beschäftigt 470 Personen.

Kontakt:

Roger Huber
Pressestelle
Mobile: +41/79/600'77'27
E-Mail: roger.huber@huber-media.ch

Peter Bamert
Unternehmensleiter Ex Libris AG
Tel.: +41/44/743'72'01

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008365/100560245> abgerufen werden.